Die Expertinnen und Experten empfahlen, die Wünsche der Kinder im Blick zu behalten. BILD ZVG

Schule zeigte Ausbildungsvielfalt auf

Für Eltern taucht möglicherweise schon bald einmal die Frage auf, welche Ausbildung ihr Kind einmal absolvieren wird. Sorgeberechtigte möchten sicherlich das Beste für das Kind. Doch welcher Weg führt zu einer erfolgreichen Berufslaufbahn? Welche Möglichkeiten bietet das Schweizer Bildungssystem?

An der Veranstaltung «Bildungswege für mein Kind» vom 26. Oktober konnten Eltern die Ausbildungsvielfalt kennen lernen. Kreisschulpräsidentin Katrin Wüthrich begrüsst das Publikum und erläuterte in ihrem Referat das Schweizer Bildungssystem. An der nachfolgenden Podiumsdiskussion nahmen Jugendliche, Vertretungen von Sekundarschule und Gymnasium, eine Berufsbildnerin sowie eine Laufbahnberaterin teil. Sie zeigten ihre eigenen Bildungswege auf und stellten sich den kritischen Fragen der Moderatorin.

Die Expertinnen und Experten waren sich einig, dass Eltern während des Berufswahlprozesses vor allem die Wünsche und die Kompetenzen der Kinder im Blick behalten sollen und nicht ihre eigenen Präferenzen. Im Anschluss an die Veranstaltung konnten sich die Eltern bei einem köstlichen Apéro mit den Podiumsgästen und Referenten austauschen.

Infos auch online

Wer den Anlass verpasst hat, kann sich unter https://bit.ly/UebertrittSek informieren. Zudem findet in allen 6. Klassen am Anfang des Schuljahres ein Elternabend zum Übertritt in die Sekundarschule statt. Ausserdem bietet das Laufbahnzentrum der Stadt Zürich verschiedene Informationsanlässe für Eltern zum Thema Berufswahl an. *(pd.)*